

Weitere Einschreibungsvoraussetzungen | Praktikumsrichtlinien

Fachrichtung Ingenieurwesen

Bachelorstudiengang Schienenfahrzeugtechnik

Qualifikation	Weitere Zugangsvoraussetzungen	
	Praktikum vor Studienbeginn	Praktikum bis zum Beginn des 3. Semesters
Zeugnis der Fachhochschulreife der Fachoberschule für Technik, Schwerpunkte Metalltechnik, Elektrotechnik	./.	./.
Sonstige Zeugnisse der Fachhochschulreife	8 Wochen*	4 Wochen*
Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)	8 Wochen*	4 Wochen*
Gleichwertig anerkannte ausländische Bildungsnachweise	8 Wochen*	4 Wochen*

* Einschlägige Berufsausbildungen werden ganz oder in Teilen auf das Praktikum angerechnet. Als Nachweis dient die Vorlage des Prüfungszeugnisses (möglichst in Verbindung mit dem Ausbildungsplan und/oder dem Berichtsheft). Auch einschlägige Berufstätigkeiten, Ausbildungszeiten bei der Bundeswehr, Schulpraktika, etc. können ggf. anerkannt werden. Als Nachweis dienen Arbeitszeugnisse oder Bescheinigungen, aus denen die Art der Tätigkeit und der Zeitumfang hervorgehen. Wenn Sie unsicher sind, ob und wie weit Ihre Berufsausbildung oder andere praktische Tätigkeiten anerkannt werden, fragen Sie bitte im zuständigen Fachbereich nach.

1 | Zweck der Praktikantentätigkeit

Zum Verständnis der Lehrveranstaltungen an der FH Aachen sowie zur Vorbereitung für den späteren Beruf ist ein Anschauungsunterricht mit praktischen Tätigkeiten unerlässlich. Die Studierenden sollen durch das Praktikum die für ihren Beruf relevanten technischen und betriebswirtschaftlichen Themenfelder aber auch die sozialen Strukturen in einem Betrieb in der Praxis kennen lernen.

2 | Dauer und zeitliche Einteilung, Anerkennung

Das Praktikum dauert für Studierende des Studienganges Schienenfahrzeugtechnik insgesamt 12 Wochen. 8 Wochen müssen vor Aufnahme des Studiums absolviert werden. Der Nachweis über die 8 Wochen ist bis zum offiziellen Vorlesungsbeginn (s. www.fh-aachen.de/terminplanung.html) zu erbringen. Für die im Laufe des Studiums noch zu absolvierenden Praktikumswochen müssen Sie die vollständigen Nachweise unaufgefordert bis zum offiziellen Vorlesungsbeginn des 3. Semesters vorlegen. Es ist sinnvoll, das gesamte Praktikum bereits komplett vor Beginn des Studiums abzuleisten.

Zur Einschreibung muss zunächst eine Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes, aus der Art und Dauer der Tätigkeiten hervorgehen bzw. die derzeitige Ableistung, dem Studierendensekretariat vorgelegt werden. Eine Anerkennung des Praktikums ist mit der Einschreibung nicht verbunden.

Die Anerkennungsprüfung erfolgt nach Aufnahme des Studiums. Hierzu müssen Sie umgehend und unaufgefordert nach Aufnahme des Studiums die vollständigen Nachweise (Praktikantenbescheinigung, Berichte, Ausbildungsnachweise, etc.) im Fachbereich Maschinenbau und Mechatronik vorlegen. Hier wird entschieden, inwieweit die praktischen Tätigkeiten anerkannt werden können. Der Fachbereich kann zusätzliche Ausbildungswochen vorschreiben, wenn die vorgelegten Unterlagen eine ausreichende Durchführung des Praktikums nicht erkennen lassen.

Alle Unterlagen müssen im Original oder als beglaubigte Kopien vorgelegt werden! Ausländische Ausbildungsnachweise müssen sowohl in deutscher Übersetzung (von einem amtlich vereidigten Übersetzer), als auch in der Originalsprache vorgelegt werden.

3 | Berichte

Während der Praktikumszeit müssen Sie einen Praktikumsbericht anfertigen. Ein Muster finden Sie unter www.fh-aachen.de/2971.html.

Der Bericht umfasst die Darstellung der durchgeführten Tätigkeiten, ergänzt durch eine kurze Beschreibung des Ausbildungsbetriebes. Die Berichte müssen vom Betrieb abgestempelt und unterzeichnet werden. Bitte kennzeichnen Sie die Berichte mit Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Matrikelnummer (wenn vorhanden), Studiengang, Zeitraum des Praktikums, Name des Betriebs. Reichen Sie die Berichte geheftet (z. B. Schnellhefter) im Fachbereich ein. Bitte reichen Sie keine Ordner ein!

4 | Praktikumsinhalte

Das Praktikum umfasst 3 Pflichtbereiche (MA1-MA3), die Sie abdecken müssen. Die beispielhaft aufgeführten Inhalte sind aus den Bereichen frei wählbar. Wir empfehlen, möglichst viele Inhalte abzudecken.

- > **MA1 – Grundlagen Mechanik (4 Wochen):** z. B. Feilen, Meißeln, Sägen, Bohren, Drehen, Fräsen, Schleifen, Hobeln
- > **MA2 – Vertiefung (4 Wochen):** z. B. Fügen, Trennen, Wärmebehandlung, Oberflächenbehandlung, Schmieden, Blechbearbeitung, Gießen
- > **MA3 – Anwendungstechnik (4 Wochen):** z. B. Vorrichtungsbau, Formenbau

5 | Ausbildungsbetriebe

Da Praktikantenstellen von der FH Aachen nicht vermittelt werden, muss sich der oder die Studierende selbst mit der Bitte um einen Praktikantenplatz an Unternehmen wenden. Informationen über mögliche Praktikantenstellen bekommen Sie bei Arbeitsämtern, Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern.

Ihr Ansprechpartner für das Praktikum im Fachbereich Maschinenbau und Mechatronik ist Herr Lingens, Goethestr. 1, Raum 00305, T +49. 241. 6009 52418, E-Mail: lingens@fh-aachen.de (www.fh-aachen.de/lingens.html)